

Sein wie ich bin



Senior:innenratgeber 2023

Tel. 0662 8072-3240 www.stadt-salzburg.at seniorenberatung@stadt-salzburg.at





Informationen zu unseren Angeboten erhalten Sie unter:

Bereich Begleitung, Inklusion und Pflege

Caritas Salzburg

Wir sind für Sie da

Das Älterwerden ist schön, aber manchmal auch ganz schön herausfordernd. Altersgerechtes Wohnen oder auch Vereinsamung sind Themen, die jeden und jede von uns früher oder später treffen. Sind es nun die Eltern, Großeltern oder später man selbst – älter werden wir schließlich alle. Für diese Lebensphase stellt Ihnen unsere Seniorenberatung auch heuer wieder den Seniorenratgeber zur Seite. Mit vielen wichtigen Infos und Tipps zu Betreuung, Wohnen, Hilfe im Alltag oder Freizeitgestaltung. Möge er Ihnen ein treuer Begleiter sein.



Gerne kommen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch bei Ihnen zuhause vorbei und klären Fragen im persönlichen Gespräch. Denn wir sind für Sie da!

Ihre Anja Hagenauer Sozialstadträtin

IMPRESSUM: Herausgeberin, Eigentümerin und Verlegerin: Stadt Salzburg, MA 3/04 Senioreneinrichtungen. Verlagsort: Salzburg. Redaktion: Bettina Kainhofer, Susanne Mayer-Seeleitner, Christine Schrattenecker. Grafik: Max Niedl. Druckerei: Samson Druck. Fotos: Alexander Killer, 123rf.at. Stand: 12-2022.

Datenschutz siehe www.stadt-salzburg.at/datenschutz

Inhalt

	Seniorenberatung	6
	Essen zu Hause/Seniorenmittagstisch	. 12
	Soziale Dienste	. 15
ı	Demenzberatung	. 20
ı	Sonderthema Seniorenberatung	.24
	Rufhilfe	. 28
	Fahrtendienste / Senior:innen mobil	.30
	Einrichtungen für Menschen mit Behinderung	.38
	Seniorenwohnhäuser	.42
	Kurzzeitpflege	.52
	Tageszentren	.56
	24-h Betreuung	. 60
	Seniorenwohnen	.61

Veranstaltungen	76
Zeitvertreib	81
Fitness	85
Reisen	87
Bildung	88
Bewohnerservice	94
Hilfsmittel	102
Beratungsstellen	104
Freiwilligendienste	114
Kultur	117
Die städtischen Friedhöf	e 11 9
Notrufnummern	122

Magistratsabteilung 03 – Soziales

Abteilungsvorstand

Mag. Patrick Pfeifenberger

Amtsleitung

Mag. Christoph Baumgärtner

Dienststelle Seniorenberatung

Leitung und Koordination

Mag. Susanne Mayer-Seeleitner

Kontakt und Öffnungszeiten:

3 0662 8072-3240

① seniorenberatung@stadt-salzburg.at Hubert-Sattler-Gasse 7a, Barrierefreier Zugang über Hubert-Sattler-Gasse 5 oder Faberstraße 11

Mo 7.30 - 16.30 Uhr Di - Do 7.30 - 16 Uhr Fr 7.30 - 13.30 Uhr

Ansprechpartner Seniorenberatung

ZIMMER 031

Office Management

Kontaktbesuchsdienst

ZIMMER 032

Adelheid Haas ☎ 0662 8072-3252

ZIMMER 034

ZIMMER 035

Anita Dietmann, BA © 0662 8072-3253 Sozialarbeiterin

Herbert Riegler

Technische Assistenz 20664 96 33 267

Seniorenberatung Seniorenberatung

Das Team der Seniorenberatung



Susanne Mayer-Seeleitner



Bettina Kainhofer



Anita Dietmann



Angela Fuschlberger



Christoph Hufnagl



Roswitha Moik-Hotter



Heidi Haas



Carolin Steindl

Kontaktbesuche

Unsere Aufgaben

- Wir vermitteln optimale Versorgung, damit Senior:innen möglichst lange zu Hause wohnen können.
- Wir veranlassen alle individuell erforderlichen Hilfen bis hin zur Vermittlung eines Platzes im Seniorenwohnhaus.
- Wir besuchen Senior:innen zu Hause, um nach objektiven Kriterien die Dringlichkeit für die Übersiedlung ins Seniorenwohnhaus festzustellen.
- Wir beraten Senior:innen und ihre Angehörigen über die für sie optimalen Einrichtungen und Hilfsmittel.
- Wir informieren und motivieren Senior:innen, geeignete Hilfsmittel auch anzunehmen.
- Wir unterstützen Senior:innen, die keine Angehörigen haben, bei der Einbringung von Anträgen, Behördengängen etc.
- Wir helfen Senior:innen Konflikte, Beschwerden und Reklamationen zu klären bzw. zu vermeiden.

Vorsorgemappe — schriftlich vorsorgen

In jeder Lebenslage sicher sein, dass in Ihrem Sinn gehandelt wird. Um das zu erreichen, braucht es Informationen und klare Handlungsanweisungen. Die 'Vorsorgemappe' unterstützt Sie dabei! Holen Sie sich die 'Vorsorgemappe' direkt in der Seniorenberatung.

Auch als Download:

www.stadt-salzburg.at/seniorenberatung





Zuhause Essen / Essen auf Rädern

Nähere Informationen unter 2 0662 8072-3240 oder -3243. Kosten pro Mahlzeit von € 4,90 bis € 10,00 (vorbehaltlich Erhöhung). Nach Einkommen sozial gestaffelt. Zustellung durch das Rote Kreuz, entweder täglich warm ("Ofenfrisch auf den Tisch") oder Tiefkühlessen à la carte.

Anmeldung

① zuhause.essen@s.roteskreuz.at



Seniorenmittagstisch

In den Seniorenwohnhäusern Liefering, Taxham, Itzling und Hellbrunn können Senior:innen ein günstiges Mittagsmenü einnehmen. Anmeldung in den jeweiligen Verwaltungen. Mit dem Seniorenpass ist das Mittagsmenü um 80 Cent günstiger. Dieser kann in der Seniorenberatung beantragt werden.

Vorraussetzungen für den Seniorenmittagstisch-Seniorenpass:

- 60. Lebensjahr
- dauerhafter Wohnsitz in Salzburg
- Ausgleichszulagenbesitzer:innen



Soziale Dienste Soziale Dienste



Haushaltshilfen und Hauskrankenpflege

Personen, die Hilfe bei Hausarbeiten, Erledigungen von Einkäufen oder Unterstützung bei der Körperhygiene brauchen, ist es mit den Hilfsangeboten der mobilen Haushaltshilfen / Hauskrankenpflege möglich, autonom und selbstbestimmt ihr Leben so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu meistern.

Durch geschultes Fachpersonal können auch diverse pflegerische Maßnahmen (z. B. Blutdruckmessen, Wundversorgung, Insulingabe) übernommen werden. Diese Hilfsdienste können stundenweise, täglich oder wöchentlich – abhängig von den jeweiligen Bedürfnissen – eingerichtet werden.

Die Höhe der Kosten ist vom Land Salzburg per Verordnung geregelt und richtet sich nach dem Einkommen.

Informationen über Zuschussleistungen unter: www.salzburg.gv.at/kostenzuschuss

Soziale Dienste Soziale Dienste

Hilfswerk Salzburg Regionalstelle Salzburg Stadt

Rotes Kreuz — Mobile Krankenpflege

© 0662 8144-20400 Innsbrucker Bundesstraße 36 5020 Salzburg www.s.roteskreuz.at ① mkp.sbgstadt@ s.roteskreuz.at

Hauskrankenpflege Salzburg-Stadt

pflege-salzburg.at

№ 0662 435 415
M.-Walz-Gasse 18a, 3. OG
www.hauskrankenpflegesalzburg.at
① office@hauskranken

Verein Aktiv Hauskrankenpflege u. Seniorenbetreuung

© 0662 458 430

Dorfstr. 1

5161 Elixhausen

(i) office@ aktiv-hauskrankenpflege.at

Krankenhilfe

≈ 0662 621 010 Danreitergasse 8 www.krankenhilfe.org

Volkshilfe Salzburg Landesgeschäftsstelle Stadt Salzburg

© 0662 423 939
Innsbrucker
Bundesstr. 37
www.volkshilfe-salzburg.at
① office@volkshilfe-salzburg.at

Diakonie.mobil.Salzburg Salzburg Süd

© 0662 6385 54 700
Olivierstraße 6
① diakoniemobil.salzburg@ diakoniewerk.at
www.diakonie.at

Erwachsenenhilfe

Ambulante Dienste Salzburg gemeinn. GmbH in Liefering, Lehen und Taxham

Caritas Hauskrankenpflege und Haushaltshilfe

☎ 05 1760-4101
Anton-Graf Straße 4
www.caritas-salzburg.at
③ salzburg.mobil@
caritas-salzburg.at



Soziale Dienste Soziale Dienste



ERWACHSENENHILFE

HAUSKRANKENPFLEGE BETREUUNG ZU HAUSE Telefon: 0662 / 45 26 23

Wir sind bemüht, die Anliegen unserer Kundinnen und Kunden mit Qualität und Empathie zu erfüllen. Menschen mit Beeinträchtigung finden bei uns ihre ganz persönliche Unterstützung. Ein wertgeschätztes, selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden steht dabei immer im Vordergrund.

Erwachsenenhilfe, Hellbrunner Straße 11A, 5020 Salzburg, Kontakt: 0662 / 45 26 23, service@erwachsenenhilfe.at, www.erwachsenenhilfe.at



Wir sind für Sie da:

- Diakonie.mobil: Haushalt, Pflege & Entlastungsdienst
- → Tagesbetreuungen
- → Haus für Senioren
- → Betreutes Wohnen
- → Demenzberatung (kostenlos)
- → Ambulante **Therapie**
- → kostenloser **Besuchsdienst**

Infos Tel. 0662 6385 51000

Diakoniewerk #



Wir pflegen Sie

jeden Tag, gleich ob am Wochenende oder an Feiertagen und wenn nötig auch mehrmals **täglich.**

Rufen Sie uns an - 0662 / 62 10 10

KRANKENHILFE GmbH gemeinnützige Organisation Danreitergasse 8 · 5020 Salzburg www.krankenhilfe.org



Beratungsstellen Demenz

Hilfswerk Salzburg Beratung zu Demenz und Pflegethemen

Gesundheits- und Sozialnetzwerk des Roten Kreuzes Landesv. Salzburg

☎ 0662 423 322-14541, Innsbrucker Bundesstr. 36 www.s.roteskreuz.at

Volkshilfe Salzburg Landesgeschäftsstelle Stadt Salzburg

☎ 0662 42 39 39, Innsbrucker Bundesstr. 37
 www.volkshilfe-salzburg.at
 ① office@volkshilfe-salzburg.at

Leben mit Demenz/Beratung Diakoniewerk Aufsuchende Beratung

≈ 0664 8582 682, Guggenbichlerstr. 20c www.demenzberatung-salzburg.at

Diakoniewerk Demenzberatung

für Betroffene und Angehörige sowie Infos zur Selbsthilfegruppe Alzheimer Angehörige

10664 85 82 682, Grazer Bundesstraße 6
10 demenzberatung-salzburg@diakoniewerk.at www.diakonie.at

Gesundheitsinformationszentrum der österreichischen Gesundheitskasse - Demenzservice

☎ 05 0766-17900, Engelbert-Weiß-Weg 10

giz-salzburg@oegk.at

Gedächtnistrainingsakademie

2 0699 1285 20 85

Dr. Franz Rehrl Platz 2/2, 5020 Salzburg

① puck@gedaechtnistraining.at





Konfetti im Kopf

In Österreich leben zurzeit etwa 100.000 Menschen mit der Diagnose Demenz. Expert:innen schätzen, dass sich die Zahl bis 2050 verdoppeln bis verdreifachen wird! In der Stadt Salzburg geht man aktuell von rund 3.000 Demenzerkrankten aus – mit den Angehörigen sind rund 10.000 Menschen davon betroffen.

Die Diagnose Demenz erfordert ein engmaschiges Netz:

- Wie ist der Verlauf?
- Umgang mit den kognitiven Veränderungen
- Wie lange kann die/der Erkrankte daheim betreut werden?
- Welche Alternativen gibt es?

DEMENZBERATUNG mit Ulrich Gsenger

Leitung Tagesbetreuung Aigen

- 14. Februar 2023, 9 12 Uhr
- 07. Juni 2023, 9 –12 Uhr
- 27. September 2023, 9 –12 Uhr
- 22. November 2023, 9 –12 Uhr

Voranmeldung unter Tel. 0662 8072-3240 und -3242

Demenzberatung

Tel. 0662 8072 www.stadt-salzburg.at #wirlebendiestadt





Salzburg ist seniorenfreundlich – präventive Hausbesuche

Zu Hause ist es am schönsten! Eine möglichst lange selbstständige Lebensführung in der vertrauten Wohnumgebung ist für viele ältere Menschen wünschenswert. Die Stadt Salzburg möchte deshalb mit präventiven Hausbesuchen frühzeitig über Unterstützungsmöglichkeiten und Angebote im Alter informieren und beraten.

Präventive Hausbesuche unterstützen mit vorsorglicher Beratung und Informationsgabe zu den verschiedensten Themenstellungen wie altersgerechte Ausstattung des Wohnraums, gesellschaftliche Einbindung, Mobilität und Sturzvorbeugung sowie Informationen zum Erwachsenenschutzgesetz und noch vieles mehr. Außerdem kann im Rahmen des präventiven Hausbesuchs, unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse, über Angebote bei Hilfs- und Pflegebedarf informiert und Entlastungsmöglichkeiten thematisiert werden. Im Idealfall werden präventive Hausbesuche vor Eintreten eines Hilfs- und Pflegebedarfs durchgeführt.



Bereits im Zeitraum 2017-2018 initiierte die Seniorenberatung der Stadt Salzburg ein Projekt unter dem Motto "Salzburg ist seniorenfreundlich — präventive Hausbesuche" und konnte bereits viele Senior:innen erfolgreich präventiv beraten.

Seit Herbst 2022 sind präventive Hausbesuche fester Bestandteil des Angebots der Seniorenberatung der Stadt Salzburg.

An welche Zielgruppe richtet sich das Angebot der Präventiven Hausbesuche?

 Senior:innen, wohnhaft in der Stadt Salzburg, ab dem 65. Lebensjahr

Wie erfolgt der Ablauf eines präventiven Hausbesuchs?

- Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung unter 0662 8072-3240 oder
 seniorenberatung@stadt-salzburg.at
- 2. Hausbesuch und Beratung

Während eines Hausbesuches werden Senior:innen in einem kostenlosen, unverbindlichen Gespräch zu den verschiedenen Themen beraten.

3. Auf Wunsch oder wenn notwendig Fortführung der Beratung und weitere Terminvereinbarungen

Themenstellungen und Informationen über

- Senior:innengerechtesWohnen
- Betreutes Wohnen Voraussetzungen, Anmeldung
- Seniorenwohnhaus
- Vorsorgevollmacht/ Erwachsenenvertretung
- Patientenverfügung
- Vorsorgemappe
- Seniorenpass
- Seniorenveranstaltungen

- Seniorenmittagstisch
- Behindertenpass/ Fahrtendienst
- Beratungsstellen
- Tageszentrum
- Anträge bei Ämtern und Behörden
- Pflegegeld
- Hilfsmittel
- Soziale Dienste
- Essen zu Hause
- Rufhilfe

Rufhilfe Rufhilfe

Kontakte, die den Alltag erleichtern Salzburger Rufhilfe

Die Rufhilfe des Roten Kreuzes ist ein Angebot an alle Menschen, die aufgrund Ihres Alters, einer Krankheit oder einer Behinderung ein höheres Risiko für einen Notfall zu Hause haben und auf schnelle medizinische Hilfe angewiesen sind. Das Rufhilfegerät besteht aus einer Basisstation mit einer Freisprecheinrichtung und einem handlichen, wasserfesten Notrufsender. Mit einem Druck auf den Alarmknopf des Handsenders wird ein Notruf abgesetzt. Wird der Alarmknopf betätigt, wird automatisch eine Verbindung zur Rettungsleitstelle des Roten Kreuzes aufgebaut. Die Leitstelle entsendet den Rettungsdienst und bei Bedarf auch Notarzt, Feuerwehr und Polizei.

Kosten

Einmalige Anschlussgebühr: € 30,-

Monatliche Miete: € 26,90

Schlüsselsafe inkl. Montage: € 68,50 (optional)

Es werden unterschiedliche Rufhilfetypen sowie optionales Zubehör (Sturzsensor, Rauchmelder) vom Roten Kreuz Salzburg angeboten.

Ab Jänner 2023 werden auch wieder mobile Rufhilfegeräte welche nicht nur zuhause sondern auch unterwegs funktionieren, angeboten.



Behindertenfahrten und Fahrtendienste

Besitzer eines Behindertenpasses des Bundessozialamtes können Fahrscheine für Fahrtendienste in der Rot-Kreuz-Zentrale, Sterneckstraße 32, um den Einzeltarif des Obus (derzeit € 2,90) beziehen. Die Fahrscheine können aber auch direkt im Auto des jeweiligen Fahrtendienstes erstanden werden (tele. Voranmeldung Rotes Kreuz bzw. Samariterbund).

Im Behindertenpass muss der Vermerk "die Unzumutbarkeit der Benützung eines öffentlichen Verkehrsmittels ist gegeben", enthalten sein. Diese Fahrscheine gelten für eine einfache Fahrt mit den Fahrzeugen des Roten Kreuzes (Rettung) bzw. des Samariterbundes (ausschließlich für kulturelle, familiäre und sportliche Zwecke).

Die Fahrten müssen 3 bis 4 Tage vorbestellt werden. Fahrten in den Flach- und Tennengau sind teurer.

Anmeldung:

Rotes Kreuz Behindertenfahrtendienst

2 0662 8144-11330 oder 0662 8144-11334

j behindertenfahrdienst@s.roteskreuz.at

Samariterbund

2 0662 8125

① office@die-samariter.at

Ausstellung des Behindertenpasses

Sozialministeriumservice, Auerspergstraße 67 A
© 0662 88 983-0

Ausweise erhalten:

- Blinde ohne Begleitperson
- Schwer gehbehinderte Personen oder Rollstuhlfahrer:innen, denen eine Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel nicht möglich ist
- geistig und mehrfach behinderte Personen

Öffentlicher Verkehr

Senior:innen mit einer ÖBB-VORTEILSCARD Senior (in Verbindung mit gültigem Lichtbildausweis) oder der ÖSTERREICH-CARD Senior fahren im Salzburger Verkehrsverbund mit einem Rabatt von ca. 20%. Karten gibt es in den Service-Centern Verkehr und in rund 130 Trafiken in der Stadt Salzburg.

ÖBB-VORTEILS-CARD Senior (ab 65 Jahren)
Nähere Informationen bei allen ÖBB-Ticketschaltern
ÖBB-Kundenservice, ☎ 05-1717, www.oebb.at

Pensionist:innen-Monatskarten, sowie alle Fahrscheine, sind erhältlich im ServiceCenter Verkehr:

Alpenstraße 91, Mo - Fr 8.30-12.30 Uhr Lokalbahnhof TG Hauptbahnhof, Mo - Fr 7-17 Uhr Mönchsbergaufzug, Gstättengasse 13, Mo 8-19 Uhr, Di - So 8-21 Uhr, (im Juli & August täglich 8-23 Uhr)

Alle Fahrscheine, aber keine Pensionist:innen-Monatskarten, sind erhältlich im Kundencenter Salzburg Verkehr:

☎ 0662 632 900, Schallmooser Hauptstraße 10 Mo − Fr 8 − 17 Uhr

Pensionisten-Monatskarte Zone S (ab 65 Jahren)

Die Pensionisten-Monatskarte ist in allen Service-Centern Verkehr um € 38 erhältlich. Voraussetzung ist eine persönliche Stammkundenkarte, diese kann in den Service-Centern Verkehr Alpenstraße und dem Salzburger Lokalbahnhof beantragt werden.

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Meldezettel Hauptwohnsitz Stadt Salzburg
- aktuelles Passfoto
- Einkommensnachweis bzw. aktueller Pensionsbescheid (aller im Haushalt lebenden Personen)



www.salzburg-verkehr.at/klimaticket-salzburg-edelweiss



Pensionisten-Monatskarte Zone S "Selbstbehalt" (ab 65 Jahren)

Senior:innen mit geringem Einkommen zahlen nur einen Selbstbehalt von derzeit € 6 für die Pensionisten-Monatskarte Zone S "Selbstbehalt". Voraussetzung ist eine persönliche Stammkundenkarte (erhältlich bei der Stadt Salzburg) und der Hauptwohnsitz in der Stadt Salzburg.

Informationen und Ausgabe, Verlängerungen und Neuanträge: Ulrike Kilian, Peter Pöckl, Kiesel, 4. Stock, St. Julien-Str. 20 ☎ 0662 8072-3202 od. 3241 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr − 8-12 Uhr, Mo 13:30 − 16 Uhr, Mi: kein Parteienverkehr

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Einkommensnachweis bzw. aktueller Pensionsbescheid
- die Einkommensgrenzen werden jährlich angepasst
- aktuelles Passfoto
- zusätzlich bei Obuskarten für Zivilinvalide: Ausweis oder Bescheid einer Behörde, dass mind. eine 70 % Erwerbsminderung besteht

Obuskarten für Zivilinvalide

Voraussetzung ist eine mind. 70% ige Invalidität bzw. Erwerbsminderung oder eine mind. 50% ige Invalidität bei Kriegsopfern.

Informationen und Ausgabe, Verlängerungen und Neuanträge: Ulrike Kilian, Peter Pöckl, Kiesel, 4. Stock, St. Julien-Str. 20 ☎ 0662 8072-3202 od. 3241 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr − 8-12 Uhr, Mo 13:30 − 16 Uhr, Mi: kein Parteienverkehr

Folgende Unterlagen sind mitzubringen:

- Ausweis des Bundessozialamtes bzw. Bescheid einer Behörde, dass eine 70%ige Erwerbsminderung besteht
- Passfoto (3x4 cm)
- Meldezettel oder Meldebescheinigung über Hauptwohnsitz in der Stadt Salzburg

Aktiv:Karte

Die Aktiv:Karte ist für Senior:innen mit geringem Einkommen (max. € 1.400,00 netto) ab Frühjahr 2023 im Amt der MA 3/00 (Kieselgebäude, 4. Stock, Saint-Julien-Straße 20) erhältlich. Senior:innen mit SUG-Bezug können die Aktiv:KartePLUS im Info Center Soziales (Kieselgebäude, 3. Stock) beantragen.

Taxigutscheine

Personen, die nicht mehr in der Lage sind, ein öffentliches Verkehrsmittel zu benützen, erhalten gegen Vorlage eines Berechtigungsausweises für Freizeitfahrten Taxigutscheine. Auf die Antragsteller:in darf kein Auto angemeldet sein bzw. sich im Eigentum der Antragsteller:in befinden.

Informationen und Ausgabe:

Ulrike Kilian, Peter Pöckl, Kiesel, 4. Stock, St. Julien-Str. 20 ☎ 0662 8072-3202 oder -3241

Parteienverkehr: Mo, Di, Do 8 – 12 Uhr, Mo 13.30 – 16 Uhr, Mittwoch kein Parteienverkehr!



Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Einkommensnachweis: Die Einkommensgrenzen werden jährlich angepasst und können unter
 ② 0662 8072-3202 oder -3241 erfragt oder auch unter www.stadt-salzburg.at/taxigutscheine-senioren nachgelesen werden. Wohnbeihilfen, Beihilfe nach dem Familienlastenausgleich, Pflegegeld inkl. Ausgleichszulage, Hilflosenzulagen und pflegebezogene Leistungen, Bezüge aus Leistungen der allgemeinen Fürsorge- und Wohlfahrtspflege werden nicht zum Einkommen gerechnet.
- Pflegegeldbescheid (ab Pflegegeldstufe 3):
 Wenn Sie kein Pflegegeld erhalten oder Pflegegeld
 der Stufe 1 oder 2 beziehen, ist ein ärztliches Attest
 erforderlich.
- Passfoto (3x4 cm)
- Meldezettel oder Meldebescheinigung über Hauptwohnsitz in der Stadt Salzburg

Blinden- und Sehbehindertenverband

Fast nichts mehr zu sehen oder vielleicht zu erblinden, stellt Betroffene und deren Angehörige vor große Aufgaben. Umso wichtiger ist es, dass es mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg eine professionelle Anlaufstelle in der Region gibt. Egal welcher Altersstufe und ob aus der Stadt Salzburg oder einer Gemeinde – bei uns sind alle willkommen.

- Sie möchten wissen, wieviel Sie noch sehen können?
- Sie möchten wissen, welche Unterstützungen Sie bekommen?
- Sie möchten wissen, welche Hilfsmittel wie Leselupen, Textvergrößerungsgeräte es für Sie gibt?
- Sie möchten endlich wieder einmal lachen und sich mit Menschen unterhalten, die einen ähnlichen Weg hinter sich haben.
- Sie möchten trotz Sehbehinderung ein gutes Leben führen.

Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Wir unterstützen und helfen das Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen und Freude daran zu finden. Unter dem Motto "Gemeinsam mehr sehen" haben wir ein breites Beratungs-, Hilfs- und Veranstaltungsangebot für Sie, das größtenteils durch Spendenmittel finanziert wird. So können wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

≈ 0662 431 663, Schmiedingerstraße 62, Liefering www.bsvs.at, ① sekretariat@bsvs.at



ÖZIV — Österreichischer Zivil-Invaliden-Verband

Der Österreichische Zivil-Invalidenverband ÖZIV betreut im Land Salzburg ca. 1.100 Mitglieder jeden Alters und vertritt die Anliegen von Menschen mit Behinderungen auf vielen Ebenen. Bei uns finden Sie verständnisvolle Beratung durch zumeist selbst betroffene Mitarbeiter:innen und ehrenamtliche Funktionär:innen. Unser Angebot unterstützt Sie in ihrem selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Leben. Unsere speziell ausgebildeten Mitarbeiter:innen vertreten Mitglieder auch vor dem Sozialgericht.

Der ÖZIV bietet attraktive Angebote für die Freizeit in Gemeinschaft an. Das eingegliederte Projekt SUPPORT begleitet Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen im erwerbsfähigen Alter durch Coaching. Wir unterstützen Sie, falls Sie sich dem Arbeitsmarkt (wieder) annähern oder ein bestehender Arbeitsplatz gefährdet ist. Wir finden mit Ihnen individuelle Lösungen zum Abbau von äußeren und inneren Barrieren und hin zu einem selbstbestimmten Leben. Die Teilnahme am Coaching ist für Klient:innen kostenlos!

Am Mondsee bieten wir einen behindertengerechten Badeplatz an. Unser Badeplatz mit elektrischem Badelift und rollstuhlgerechten Kabinen ermöglicht auch Rollstuhlfahrer:innen das Schwimmen im See.

Der ÖZIV ist Mitglied im Behindertenbeirat der Stadt Salzburg und trägt wesentlich zur Verbesserung der Situation behinderter Menschen in Salzburg bei.

2 0662 451 044 oder 457 260, Haunspergstraße 39 www.oeziv-salzburg.at, **①** office@oeziv-salzburg.at Parteienverkehr: Mo − Fr 9 − 12 Uhr



Städtische Seniorenwohnhäuser

Amtsleitung

Mag. Christoph Baumgärtner MSc Hubert-Sattler-Gasse 7, ☎ 0662 8072-4860 ① senioreneinrichtungen@stadt-salzburg.at

Office Management

Miriam Dallarosa, 2 0662 8072-4862

Ärztliche Leitung

2 0662 8072-4861

Zentrale Pflegedienstleitung

Mag. Isabelle Heßler, 2 0662 8072-4874



Sein wie ich bin

Für die stationäre Betreuung pflegebedürftiger Personen betreibt die Stadt Salzburg fünf Seniorenwohnhäuser. Rund 600 Mitarbeiter:innen aus unterschiedlichsten Berufsgruppen betreuen und pflegen die Bewohner:innen. Unterschiedliche, individuell wählbare Betreuungsmodelle machen die Seniorenwohnhäuser für Bewohner:innen lebenswert.

Auskunft und Anmeldung direkt über die Seniorenberatung unter **☎** 0662 8072-3242 oder 3243.

Heimkostenübernahme aus Mitteln der Sozialhilfe

Sozialamt, Saint-Julien-Straße 20
© 0662 8072-3211, ① sozialamt@stadt-salzburg.at

A-FI Mag. (FH) C. Schuiki, DW 3204
Fm-Kr Sinan Ramadani, DW 3233
Ks-Ri Monika Ikavec, DW 3236
Rj-Z Isabella Hofer, DW 3212

SWH Hellbrunn

Leitung: Mag. Thomas Thöny, BEd Hellbrunner Strasse 28-32

2 0662 621 253-0

① swh-hellbrunn@stadt-salzburg.at



Leitung: Ulrike Weichinger, MBA Schopperstrasse 17

2 0662 451 180-0

① swh-itzling@stadt-salzburg.at

SWH Liefering

Leitung: Andrea Sigl, MBA

Laufenstrasse 55

2 0662 435 541-0

① swh-liefering@stadt-salzburg.at









SWH Nonntal

Leitung: Christian Kagerer, MBA Karl-Höller-Strasse 4

≈ 0662 829 216-0

① swh-nonntal@stadt-salzburg.at



SWH Taxham

Leitung: Helmut Fallwickl, MBA Otto-Von-Lilienthal-Str. 7

2 0662 438 676-0

① swh-taxham@stadt-salzburg.at

Anmeldung im Seniorenwohnhaus

Persönliche Beratung:

Hubert-Sattler-Gasse 7a (Innenhof), Zi 033 (EG)

Auskunft unter

0662 8072-3242
oder

seniorenberatung@

stadt-salzburg.at

Erforderliche Unterlagen:

- E-Card
- Kontaktadresse einer Bezugsperson
- Pensionsbescheid oder Bankauszug
- Bei fehlender oder eingeschränkter
 Entscheidungsfähigkeit: Vorsorgevollmacht oder Erwachsenenvertretung
- Pflegegeldbescheid

Voraussetzungen für eine Anmeldung:

- österreichische Staatsbürgerschaft oder Gleichstellung
- vollendetes 65. Lebensjahr
- Hauptwohnsitz in der Stadt Salzburg seit mindestens zwei Jahren oder 30 Jahre in Summe

Private Seniorenheime mit Pflegemöglichkeit

Diakoniewerk Salzburg Haus für Senioren

© 0662 6385-54 000
Guggenbichlerstraße 20c
① seniorenarbeit.sbg@
diakoniewerk.at
Anmeldung und Vermittlung durch die
Seniorenberatung der
Stadt Salzburg

SeneCura Sozialzentrum Salzburg-Lehen

■ 0662 908 040
Franz-Martin-Straße 26
① salzburglehen@
senecura.at
Anmeldung und Vermittlung ausschließlich durch
die Seniorenberatung der
Stadt Salzburg

Seniorenwohnhaus Antonius

■ 0662 660 771
Lindenweg 2a, Hallwang
① sh.antonius@
s.roteskreuz.at
Anmeldung und Vermittlung ausschließlich durch
die Seniorenberatung der
Stadt Salzburg

Haus des Roten Kreuzes

☎ 0662 820 907
Dr.-Sylvester-Straße 1
⑤ sh.hausdesrotenkreuzes@
s.roteskreuz.at
Anmeldung: Haus des
Roten Kreuzes

Herz-Jesu-Heim Betriebsges.m.b.H.

■ 0662 845 603-0
Hübnergasse 5–7
① verwaltung@
herz-jesu-heim.at
Anmeldung:
Herz-Jesu-Heim

Seniorenpension am Schlossberg

№ 0662 641 205
Neuhauserstraße 24–26
① info@gepflegtes-altern.at
Anmeldung Seniorenpension am Schlossberg

Seniorenresidenz "Mirabell"

© 0662 8691-0
Faberstraße 15
① mirabell@
seniorenresidenzen.co.at
Anmeldung: Seniorenresidenz "Mirabell"

Seniorenwohnanlage Aigen

☎ 0662 648 258
Aigner Straße 19
③ aigen@oejab.at
Anmeldung: Seniorenwohnanlage Aigen

Gunther Ladurner Pflegezentrum

☎ 0662 8042-3589
Ignaz-Harrer-Straße 79
③ pflegeberatung@
salzburg.gv.at
Anmeldung: Sbg. Landesregierung, Ref. Pflege u.
Betr.

Altenpension

Albertus-Magnus-Haus,
Wohnen, Betreuung und
Pflege für Menschen mit
psychiatrischen Erkrankungen, Altenpension
© 05 1760-4375
Gaisbergstraße 27
① albertus.magnus.haus@
caritas-salzburg.at
Anmeldung: Albertus
Magnus Haus



Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflegeplätze ermöglichen betreuenden Angehörigen "Urlaub von der Pflege". Das pflegebedürftige Familienmitglied wird für einen zuvor festgelegten Zeitraum (einzelne Tage bis mehrere Wochen) in einem Seniorenwohnhaus aufgenommen und durch Fachpersonal betreut. Das Land Salzburg gewährt unter bestimmten Voraussetzungen für einen Kurzzeitpflegeaufenthalt einen finanziellen Zuschuss (unabhängig vom Einkommen).

Informationen unter

www.salzburg.gv.at/kostenzuschuss

Weitere Informationen bzw. Anmeldung für einen Kurzzeitpflegeplatz direkt im jeweiligen Seniorenwohnhaus.



Seniorenwohnhaus Hellbrunn

■ 0662 621 253 Hellbrunner Str. 28-32 ① swh-hellbrunn@ stadt-salzburg.at

Seniorenwohnhaus Liefering

☎ 0662 435 541Laufenstraße 55⑤ swh-liefering@ stadt-salzburg.at

Seniorenwohnhaus Taxham

© 0662 438 676 Otto-von-Lilienthalstr. 7 (i) swh-taxham@ stadt-salzburg.at

Diakoniewerk Salzburg Haus für Senioren

© 0662 6385 54000 Guggenbichlerstraße 20c (1) seniorenarbeit.sbg@ diakoniewerk.at

Haus des Roten Kreuzes

☎ 0662 820 907-0
Dr.-Sylvester-Straße 1
⑤ sh.hausdesrotenkreuzes@
s.roteskreuz.at

Seniorenresidenz "Mirabell"

© 0662 8691-0
Faberstraße 15
© mirabell@
seniorenresidenzen.co.at

Seniorenwohnhaus Antonius

☎ 0662 660 771-0

Lindenweg 2a, Hallwang
⑤ sh.antonius@

s.roteskreuz.at

Kurzzeitpflege Kurzzeitpflege

Seniorenpension am Schlossberg

☎ 0662 641 205Neuhauserstraße 24–26

① info@gepflegtes-altern.at

Herz-Jesu-Heim Betriebsges.m.b.H.

2 0662 845 603-0

Hübnergasse 5–7 ① verwaltung@

herz-jesuheim.at

Caritas – Albert-Magnus-Haus Kurzzeitwohnen, Betreuung und Pflege für Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen

© 05 1760-4375
Gaisbergstraße 27
① albertus.magnus.haus@ caritas-salzburg.at

Seniorenwohnanlage Aigen

1 0662 648 258-34

Aignerstraße 19

① aigen@oejab.at

Seniorenwohnhaus Elisabeth

© 0662 630 623 Schlossstr. 6, Elsbethen (1) sh.elisabeth@ s.roteskreuz.at

Seniorenwohnhaus Puch

© 06245 84 231-12
Generationenweg 1
① sh.puch@s.roteskreuz.at

Seniorenwohnhaus Jakobushaus Obertrum

☎ 06219 6838-11
Hauptstraße 2a
⑤ sh.jakobushaus@
s.roteskreuz.at

Seniorenwohnhaus Haus Weyerbucht, Mattsee

© 06217 5367
Bajuwarenweg 2
① sh.weyerbucht@
s.roteskreuz.at

Seniorenzentrum St. Georg Bergheim

☎ 0662 459 606-0Furtmühlstraße 2⑤ sz.bergheim@salzburger.hilfswerk.at

Seniorenwohnhaus Maria St. Gilgen

© 06227 2231

Dr.-Fritz-Rihl-Weg 2

sh.stgilgen@
s.roteskreuz.at

Seniorenheim Großgmain

© 06247 8543
Untersbergstraße 378
(1) sh.grossgmain@
salzburger.hilfswerk.at

Seniorenwohnhaus Hallein

© 06245 83 214-0
Pernerweg 2
① m.steiner@hallein.gv.at

Seniorenwohnhaus Werfen

☎ 06468 5243Markt 8⑤ sh.werfen@salzburger.hilfswerk.at



Tageszentren Tageszentren

Tagespflegeeinrichtungen

Sämtliche Einrichtungen werden im Auftrag der Stadt Salzburg geführt. Ziel dieser Einrichtungen ist die Aktivierung und Mobilisierung älterer Menschen, die zu Hause gepflegt werden, die einsam sind und Kontakte suchen; ferner die Entlastung und Beratung pflegender Angehöriger.

Seniorentageszentrum Rauchgründe

Ein Schwerpunkt der Betreuung liegt in der Gruppenarbeit. Vieles macht in Gesellschaft mehr Spaß und geht einem wesentlich leichter von der Hand. Zudem bereichert und motiviert man sich gegenseitig.

Angeboten werden

- Gedächtnistraining
- Handwerkliches Arbeiten Bewegungsgruppen
- Spielerunden wie Kegeln, Karten spielen
- Jahreszeitliche Feiern

Vereinbarung eines unverbindlichen Erstgespräches unter ☎ 0662 423 322

Spezielle Angebote für Menschen mit Demenz — Validation

In der Begleitung und Betreuung von Menschen mit demenziellen Beeinträchtigungen orientiert sich unser bestens ausgebildetes Fachpersonal an der von Naomi Feil begründeten Validationstechnik. Weiters wird mit Märchen, Biografie, Gartenaktivitäten und 10-Minuten-Aktivierung gearbeitet.

- Ergotherapeutische Einzelbehandlung
- Angehörigenberatung
- Fahrtendienst
- Toilettentraining bei Inkontinenz
- Spezielle Diäten
- Physiotherapiepraxis
- Logopädie auf Anfrage
- Fußpflegesalon
- Friseursalon

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Salzburg, Leitung: Gernot Kvas

Innsbrucker Bundesstraße 36, 5020 Salzburg

☎ 0662 423 322, Mo − Fr 8 −16 Uhr

(i) tageszentrum@s.roteskreuz.at, www.s.roteskreuz.at

Tageszentren Tageszentren

Tagesbetreuung Aigen & Gnigl — Diakoniewerk Salzburg

Das Angebot der Tagesbetreuung im Diakoniewerk richtet sich an ältere Menschen und Personen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen, sowie an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Tagsüber bietet ein gut ausgebildetes Fachpersonal abwechslungsreiche, sinnvolle Betreuung und es werden soziale Kontakte ermöglicht. Dies alles dient auch zur Entlastung von pflegenden Angehörigen.

Bei Bedarf werden auch medizinisch-pflegerische Maßnahmen (z. Bsp. Blutdruckkontrollen, Blutzuckerkontrollen) durchgeführt. Es bieten sich Gelegenheiten, neue Menschen kennenzulernen und freundschaftliche Beziehungen zu knüpfen.

www.diakonie.at

Tagsüber in Gemeinschaft, abends in den eigenen vier Wänden!

Leben mit Demenz – Angehörigen-Treff

Monatliche Treffen der Selbsthilfegruppe "Alzheimer Angehörige Salzburg" in der Tagesbetreuung Gnigl.

Angeboten werden:

- Gemeinsames Frühstück, Mittagessen, Kaffeejause
- Gesprächs- und Spielrunden
- Gedächtnisübungen
- Literatur- & Musikgruppen
- Validation
- Ausflüge/Veranstaltungen je nach Jahreszeit
- Logopädie und Ergotherapie
- Physiotherapie (ärztl. Verordnung erf.)
- psych. Betreuung und Beratung
- Kostenlose Demenzberatung
- Betreuung von Menschen mit Demenz in beiden Einrichtungen, in Gnigl speziell für Menschen mit fortgeschrittener Demenz

Leitung Aigen: Ulrich Gsenger

- **2** 0662 6385-54 103, Aignerstraße 78
- i tagesbetreuung.aigen@diakoniewerk.at

Leitung Gnigl: Manfred Hörwarter

- **2** 0662 6385-54 210, Grazer Bundesstraße 6
- ① tagesbetreuung.gnigl@diakoniewerk.at

24h-Betreuung Seniorenwohnen

24h-Betreuung

Die 24-Stunden-Betreuung wird in der Regel von zwei Betreuungspersonen ausgeführt, die im Haushalt mitleben und sich im Zwei-Wochen-Rhythmus abwechseln. Konkret unterstützen die Betreuer:innen bei allen Aktivitäten des täglichen Lebens wie zum Beispiel beim Ankleiden oder bei der Körperpflege, beim Einkaufen, bei Arztbesuchen, bei der Haushaltsführung und vielem mehr.

Nähere Auskünfte bei der Seniorenberatung

☎ 0662 8072-3240, Hubert-Sattler-Gasse 7a

⑤ seniorenberatung@stadt-salzburg.at

Zuschuss durch das Sozialministerium

☎ 05 9988, Auerspergstraße 67a www.sozialministeriumservice.at

Kontakte und Agenturen

Die Wirtschaftskammer beantwortet all Ihre rechtlichen Fragen rund um das Thema Personenbetreuung. Des Weiteren bekommen Sie Kontakte von Vermittlungsagenturen, die im Bundesland Salzburg tätig sind.

www.daheimbetreut.at

Seniorenwohnungen und betreutes Wohnen

MA 3/03 — Wohnservice

Kieselgebäude, 6. Stock, St. Julien-Str. 20

☎ 0662 8072-2268, ① wohnservice@stadt-salzburg.at

Öffnungszeiten:

Mo 8-11.30 und 13.30-15.30 Uhr Di, Do, Fr 8-11.30 Uhr (Mittwoch geschlossen)

Voraussetzung:

- Die wohnungswerbende Person muss förderungswürdig im Sinne des aktuellen Salzburger Wohnbauförderungsgesetzes sein (§11).
- vollendetes 60. Lebensjahr
- Abschluss des Mietvertrages

Diese Wohnform ermöglicht älteren Menschen ein weitgehend selbstständiges Leben in einer geförderten, barrierefreien Mietwohnung. In allen Wohnanlagen, die betreutes bzw. betreubares Wohnen anbieten, ist entweder ein Stützpunkt vertreten oder stundenweise ein/e Mitarbeiter:in vor Ort, der/die über Angebote informiert und bei Bedarf Hilfen organisiert. Zusätzlich zur Miete ist ein monatlicher Betreuungsbeitrag zu leisten, der jährlich angepasst wird.

Seniorenwohnen Seniorenwohnen

Betreutes Wohnen "Revierstraße"

In der betreuten Wohneinrichtung bietet die Ambulante Dienste Salzburg (ADS) gGmbH im Rahmen einer Grundversorgung:

- Gesundheitsstunden, Pflegevisiten und Spontaneinsätze
- Organisation von gemeinschaftlichen Angeboten und Aktivitäten
- Die Förderung von Nachbarschaftshilfe

Durch die unmittelbare Nähe zum SeneCura Sozialzentrum Salzburg Lehen steht auf Wunsch ein umfangreiches Serviceangebot zu Verfügung.

Folgende Zusatzleistungen sind gesondert buchbar:

- Hauskrankenpflege und
- Haushaltshilfe

Voraussetzung für die Zuweisung einer Wohnung ist der Abschluss einer Betreuungsvereinbarung für die Grundversorgung.

Betreutes Wohnen am Donnenbergpark

Grundleistungen:

- Regelmäßige Kontaktaufnahme / Gesprächsbetreuung
- Beratung und Information zu den Themen Gesundheit, Pflege und Soziales
- Vermittlung von sozialen Diensten (Hauskrankenpflege, Heimhilfe)
- Kontaktaufnahme mit Ärzt:innen, beteiligten sozialen Diensten sowie Krankenhaus, Therapeuten usw.
- Schnittstellenservice zur Hausverwaltung und Hausbetreuung
- Gemeinschafts- und gesundheitsfördernde Angebote
- Förderung der Nachbarschaftshilfe

Folgende Zusatzleistungen sind gesondert buchbar:

- Hauskrankenpflege und Heimhilfe
- In Kooperation mit dem Seniorenwohnhaus Nonntal: Physiotherapie, Fußhygiene und Massage

Seniorenwohnen Seniorenwohnen

Das Betreute Wohnen richtet sich an:

- Menschen mit leichtem oder mittlerem Pflegebedarf
- Menschen mit nicht mehr altersgerechtem Wohnstandard
- Menschen denen die Organisation eines kleineren Haushalts Entlastung schafft

2 0676 8260 1069

bw-donnenbergpark@salzburger.hilfswerk.at

Voraussetzung für die Zuweisung einer Wohnung ist der Abschluss einer Betreuungsvereinbarung für die Grundleistungen. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt über das Wohnservice der Stadt Salzburg: Saint-Julien-Str. 20,

2 0662 8072-2268, wohnservice@stadt-salzburg.at



Seniorenwohnhaus Laufenstraße, Liefering

Die "Ambulante Dienste Salzburg GmbH" (ADS) bietet im Rahmen der Gesundheits- und Beratungsstunde:

- Gesprächsangebote über gesundheitliche Fragen (Gewichts-, Blutdruck- und Blutzuckermessungen)
- Hilfe und Beratung bei akuten gesundheitlichen Problemen
- Beratung für Wohnraumgestaltung bei Behinderung
- Unterstützung der Bewohner nach Krankenhausaufenthalten
- Förderung von Nachbarschaftshilfe
- Angehörigenberatung, um einem Rückzug aus Überforderung entgegenzuwirken
- Pflegevisite

Weitere Angebote

- Gemeinsame Aktivitäten, z. B. gemütliche Kaffeerunden mit jahreszeitlicher Thematik
- Ausflüge
- Hauskrankenpflege
- Weiterführung des Haushaltes

Auskunft bei den ADS:

2 0664 4131 864, Laufenstraße 51

Seniorenwohnen

Seniorenwohnhaus und Seniorengemeinschaftswohnung Forellenweg, Liefering

Bei der Vergabe der Wohnungen werden Senior:innen der Siedlung und aus dem Stadtteil Liefering bevorzugt. Jeder Bewohner:in steht eine eigene Garconniere, für Paare eine 2-Zimmerwohnung zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Gemeinschaftsräume. Die Ambulante Dienste Salzburg gemeinnützige GmbH (ADS) bietet den Senior:innen ein umfassendes Betreuungs- und Dienstleistungsangebot.

Folgende Leistungen werden angeboten:

- Förderung der sozialen Integration durch gemeinsame Aktivitäten und Feiern
- Förderung der Gesundheit durch fachliche Beratung
- Blutdruck- und Blutzuckerkontrollen in den Gesundheitsstunden
- Unterstützung bei Betreuungs- und Pflegebedürftigkeit durch Beratung und Organisation von möglichen Hilfsangeboten
- Spontaneinsätze bei akuten Gesundheitsproblemen
- Förderung von Nachbarschaftshilfe
- Beratung bei Wohnraumanpassung

Verwaltung/Koordination der sozialen Dienste: Ambulante Dienste Salzburg gGmbH (ADS) **☎** 0662 422 818

Betreutes Wohnen Bildungscampus Gnigl

Schulstraße 5, 5023 Gnigl

2 0664 88 30 23 13

woko.bildungscampus.gnigl@diakoniewerk.at



Seniorenwohnen Seniorenwohnen

Betreutes Wohnen Konrad-Laib-Straße "Haus Radauer"

In der betreuten Wohneinrichtung "Haus Radauer" im Salzburger Stadtteil Herrnau bietet die Ambulante Dienste Salzburg (ADS) gemeinnützige GmbH ein umfassendes Betreuungsangebo.

Grundversorgung:

- regelmäßige, wöchentliche Gesundheitsstunde
- Pflegevisite
- gemeinschaftliche Angebote, Aktivitäten und Veranstaltungen (Seniorencafés)

Inhalte der Gesundheitsstunde:

- Gespräche über gesunde Lebensführung
- Ernährungsberatung
- Kontrolle von Blutdruck, Blutzucker, Cholesterin und Gewicht
- Beratung bei Gesundheits- und Pflegeproblemen
- Beratung zur Wohnraumanpassung
- Unterstützung nach Krankenhausentlassung

- Angehörigenberatung
- Zusammenarbeit mit Ärzten, Krankenhaus, sozialen Diensten
- Unterstützung bei Formalangelegenheiten (Erklärung von Rezepten, Pflegegeldantrag,...)

Auskunft und Beratung durch ADS Salzburg, Herrnau

☎ 0662 422 818, Konrad-Laib-Straße 6

Senioren Residenz "Mirabell"

Wohnen mit Weitblick — Die neuen Seniorenwohnungen in der Residenz Mirabell werden gemäß dem Mietrechtsgesetz vergeben. Die Grundrisse der barrierefreien 2- bis 4- Zimmerwohnungen sind variabel. Mit dem Servicepaket "Komfort" oder "Premium" wohnen Sie rundum versorgt, qualitativ hochwertig und trotzdem leistbar.

2 0662 8691-0, Faberstraße 15

① mirabell@ seniorenresidenzen.co.at

Seniorenwohnen Seniorenwohnen

Betreutes Wohnen Albertus-Magnus-Haus

Das Albertus-Magnus-Haus ist eine Einrichtung für Menschen mit chronisch-psychischen Erkrankungen und erhöhtem pflegerischen und psychosozialen Unterstützungsbedarf. Menschen mit chronisch-psychischen Erkrankungen finden meist in herkömmlichen Seniorenheimen schwer einen Platz und können im Albertus-Magnus-Haus optimal begleitet werden.

Zielgruppe und Kapazität

In den Wohngruppen finden 27 Personen ein neues Zuhause. Das Fachpersonal ist 24 Stunden anwesend und steht den Bewohner:innen in jeder Lebenslage zur Seite. 9 Personen finden im Langzeitwohnen einen neuen Lebensmittelpunkt.

Zwei Plätze für Kurzzeitunterbringungen stehen zur Verfügung. (Nach Klinikaufenthalten oder in schwierigen Lebensphasen). Das Ziel der "Aufnahmebegleitung" ist es, die zukünftige Wohnform bereits im Vorfeld kennen zu lernen. Durch die Unterbringung in kleinen Wohngruppen wird es für die Bewohner:innen möglich, ein familienähnliches Leben in möglichst hoher Qualität zu führen.

Es entsteht nicht das Gefühl, in einer Großeinrichtung untergebracht zu sein. Intensive Begleitung ermöglicht eigene Kompetenzen zu erhalten und die Klient:innen werden dazu ermutigt, weiterhin mit ihren Familien und anderen sozialen Beziehungen in Kontakt zu bleiben.

☎ 05 1760 4375, Gaisbergstraße 27, 5020 Salzburg
③ albertus.magnus.haus@caritas-salzburg.at

Betreutes Wohnen Obermoos

In beiden Wohnanlagen ist eine Mitarbeiterin der Caritas mehrere Stunden pro Woche vor Ort, begleitet und berät in sozialen, pflegerischen und administrativen Belangen. Sie unterstützt und initiiert auch Angebote zur Förderung der Gemeinschaft um den nachbarschaftlichen Austausch anzuregen.

Auskunft beim Caritasverband der Erzdiözese Salzburg

2 05 1760-4260, Moosstraße 199

monika.aistleitner@caritas-salzburg.at

Seniorenwohnen Seniorenwohnen

Wohnen im Quartier – Diakoniewerk Salzburg

Das Wohnquartier bietet, als moderne Alternative zum anonymen Leben, zusätzliche Sicherheit im Alltag für Menschen im Alter, für Menschen mit Behinderungen sowie für junge Familien.

In einem Wohnumfeld zu leben, in dem man sich wohl und sicher fühlt, ist der Wunsch jedes Menschen. Daher geht es in erster Linie darum, gute Nachbarschaften aufzubauen und zu leben. Möglich macht dies die Unterstützung durch eine Wohnkoordination. In weiterer Folge versuchen wir Netzwerkpartner zu gewinnen, mit denen Angebote gebündelt und gemeinsam weiterentwickelt werden.

Die Hauptaufgabe in der Quartiersarbeit sehen wir daher darin, Menschen zusammenzubringen. Jeder darf sich einbringen und seinen Teil dazu beitragen, damit die Entwicklung von einer gut versorgten zu einer mitsorgenden Nachbarschaft gelingt, in der alle Altersgruppen ihr Leben gut gestalten können.

Wohnquartier Rosa Zukunft

Rosa-Hofmann-Straße 6A, 5020 Salzburg **2** 0664 85 82 743

① rosazukunft@diakoniewerk.at

Wohnquartier Freiraum Gneis

Santnergasse 51A, 5020 Salzburg

2 0664 84 21 039

① freiraum.gneis@diakoniewerk.at

Wohnquartier Lebenswelt Aigen

Olivierstraße 10, 5026 Salzburg

2 0664 22 32 796

(i) lebenswelt.aigen@diakoniewerk.at

Wohnquartier Riedenburg

Leopoldskronstraße 6A, 5020 Salzburg

2 0664 88 13 12 68

(i) quartier.riedenburg@diakoniewerk.at

Seniorenwohnen

Repaircafé – Reparieren statt wegwerfen

Bringen Sie Ihre kaputten Schätze — egal ob Toaster, Fahrrad, Sessel oder Kleidung. Freiwillige Mitarbeiter:innen helfen Ihnen bei der Reparatur. Ohne Garantie, dafür ehrenamtlich und kostenfrei.

Repaircafé Salzburg im BWS Lehen

2 0662 8072-2046

Das RepairCafe Salzburg findet zweimal im Monat statt.

Repaircafé Aigen im BWS Aigen & Parsch

2 0662 625 008

Das RepairCafe Aigen findet einmal im Monat statt.

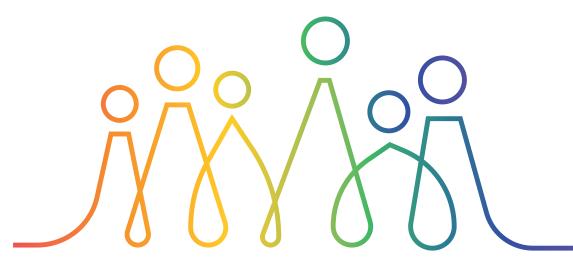
Das Repair Café sucht Freiwillige! Sie helfen gerne anderen, möchten Ihr Wissen teilen und haben hin und wieder am Nachmittag Zeit? Melden Sie sich bei uns, wir freuen uns auf Sie!

Monat der Vielfalt

"Salzburg ist bunt und das ist gut so", lautet die Botschaft im Monat der Vielfalt. Bei zahlreichen Veranstaltungen wird die Vielfalt der Menschen gezeigt. Auf dem Programm stehen Diskussionen, Theaterstücke, Stadtspaziergänge, eine Ausstellung u.v.m. Alle Veranstaltungen sind kostenlos und barrierefrei zugänglich. Informationen zum Programm bekommen Sie im Team Vielfalt.

Schloss Mirabell

☎ 0662 8072-2046 vielfalt@stadt-salzburg.at



14.2. Demenzberatung

mit Ulrich Gsenger, Leitung Tagesbetreuung Aigen, Demenzexperte, 9 − 12 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-G. 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, 2 0662 8072-3242

2.3. Verkostung "Essen zu Hause"

Informationsnachmittag der Seniorenberatung und dem roten Kreuz (mit Essensverkostung) im Bewohnerservice Itzling & Elisabeth Vorstadt, Reimstraße 6, 5020 Salzburg, (Eingang direkt am Veronaplatz), Beginn 15 Uhr, Anmeldung beim Bewohnerservice, \$\infty\$ 0662 455 432

7.3. Testament, Erbrecht, Patientenvertretung und Vorsorgevollmacht

Info-Nachmittag mit Mag. M. Hoeckner in der Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a. Beginn: 15 Uhr, Anmeldung in der Seniorenberatung,

© 0662 8072-3242

11.4. Betreutes/betreubares Wohnen & Seniorenwohnhäuser in der Stadt Salzburg Informationsnachmittag mit Fr. Mag. Mayer-Seeleitner in der Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, © 0662 8072-3242

19.4. Verkostung "Essen zu Hause" Informationsnachmittag der Seniorenberatung und dem Roten Kreuz (mit Verkostung) Beginn: 14 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, ☎ 0662 8072-3242

4.5. Verkostung "Essen zu Hause" Informationsnachmittag der Seniorenberatung und dem Roten Kreuz mit Essensverkostung) im Bewohnerservice Aigen&Parsch, Aignerstraße 78, Beginn: 14 Uhr. Anmeldung beim Bewohnerservice. 26 0662 625 008

11.5. Info-Stand der Seniorenberatung auf der Schranne, 9 – 12 Uhr

25.5. Tag der offenen Tür in der Seniorenberatung

Zum Kennenlernen des Angebotes lädt die Seniorenberatung herzlich von 10-15 Uhr in die Hubert-Sattler-Gasse 7a ein.

7.6. Demenzberatung

mit Ulrich Gsenger, Leitung Tagesbetreuung Aigen, Demenzexperte, 9-12 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-G. 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, 20662 8072-3242

22.6. Verkostung "Essen zu Hause"

Informationsnachmittag der Seniorenberatung und dem roten Kreuz (mit Essensverkostung) im Bewohnerservice Gnigl und Schallmoos, Fritschgasse 5/25020 Salzburg, Beginn 15 Uhr, Anmeldung beim Bewohnerservice,

© 0662 643252

14.9. Info-Stand der Seniorenberatung auf der Schranne, 9 – 12 Uhr

21.9. Gefühle werden nicht dement! — Tipps für den Alltag, um gesund zu Altern.

Praktische Tipps für den Alltag. Info-Vormittag mit DI Manfred Fischer, langjähriger pflegender Angehöriger, Seniorenwohnhaus Hellbrunn, Hellbrunnerstr. 28, Seminarraum Freisaal B, 3. Stock, Beginn: 10 Uhr (bis ca. 12 Uhr), Anmeldung in der Seniorenberatung, \$\infty\$ 0662 8072-3242

27.9. Demenzberatung

mit Ulrich Gsenger, Leitung Tagesbetreuung Aigen, Demenzexperte, 9-12 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-G. 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, 2062 8072-3242

11.10. Verkostung "Essen zu Hause"

Informationsnachmittag der Seniorenberatung und dem Roten Kreuz (mit Verkostung) Beginn: 14 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, 2662 8072-3242

17.10. Testament, Erbrecht, Patientenvertretung und Vorsorgevollmacht

Info-Nachmittag mit Mag. M. Hoeckner, in der Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a. Beginn: 15 Uhr, Anmeldung in der Seniorenberatung,

© 0662 8072-3242

14.11. Betreutes/betreubares Wohnen & Seniorenwohnhäuser in der Stadt Salzburg

Informationsnachmittag mit Fr. Mag. Mayer-Seeleitner in der Seniorenberatung, Hubert-Sattler-Gasse 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, 20662 8072-3242

22.11. Demenzberatung

mit Ulrich Gsenger, Leitung Tagesbetreuung Aigen, Demenzexperte, 9 − 12 Uhr, Seniorenberatung, Hubert-Sattler-G. 7a, Anmeldung in der Seniorenberatung, 2 0662 8072-3242

14.12. Einladung der Seniorenberatung zum Advent-Umtrunk

Hubert-Sattler-Gasse 7a, barrierefreier Zugang über Hubert-Sattler-Gasse 5 oder Faberstraße 11, von 9-13 Uhr

Seniorentreff Salzburg Süd

Der Seniorentreff Salzburg Süd, als Treffpunkt für Senior:innen aus Salzburgs südlichem Teil, ist Kommunikationszentrum und Stützpunkt in sozialen Belangen. DI und DO gibt es einen gemeinsamen Mittagstisch. Beim geselligen Beisammensein werden kostengünstig Speisen und Getränke angeboten. Wir arbeiten eng mit dem Bewohnerservice Salzburg Süd zusammen. Jeden Freitag wird im Seniorentreff Süd mit Senioren:innen ein gemeinsames Frühstück in gemütlicher Atmosphäre angeboten. Unkostenbeitrag € 4,50

Öffnungszeiten: Mo 9-15 Uhr, Di 9-15 Uhr, Mi 12-19 Uhr, Do 9-18 Uhr, Fr 9-12 Uhr



Zeitvertreib Zeitvertreib

Seniorenzentrum Lehen

Diese überparteiliche Einrichtung der Stadt Salzburg wird vom Verein "Seniorenzentrum Lehen" geführt und steht den Senior:innen als Tagesheimstätte, für Freizeit-, Kultur-und gesellige Veranstaltungen zur Verfügung. Die Tanzveranstaltungen an den Samstag-Nachmittagen bieten beschwingte Unterhaltung.

Tulpenstraße 1, ☎ 0660 48 65 005 Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 14 – 19 Uhr, jeden Samstag Tanz von 14 – 18 Uhr Ansprechperson: Gerhard Zuckerstätter ① seniorenzentrumlehen@live.de

Volkshilfe Klub Itzling

Der Klub als Ort der Begegnung bietet Raum für Spiel, Spaß und Austausch zwischen älteren und junggebliebenen Menschen. Mit verstärktem Fokus auf Familie und Gesundheit wird ein buntes Programm für vielfältige Interessen geboten. Es gibt auch die Möglichkeit, sich selbst aktiv in den Klubbetrieb einzubringen. Kaffee, Kuchen, Frühstück, Snacks und Getränke oder jeden Dienstag mittags ein Topfgericht werden günstig angeboten.

Kirchenstraße 55A, 2 0677 64 07 66 06

Öffnungszeiten: Di 13 - 17 Uhr; Mi, Do und Fr 9 - 12 Uhr

Ansprechperson: Sabine Löckinger

sabine.loeckinger@mail.volkshilfe-salzburg.at

Nachbarschafts.Treff Stadtwerk Lehen

Wir verleihen Ihren Ideen, Wünschen und sozialem Engagement Gestalt und schaffen Raum für Miteinander.

- Kostenlose Beratung zu verschiedenen Themen
 (Pflege, Hilfe im Haushalt) Begegnung und Freizeit
- Angebote aus den Bereichen Gesundheit, Soziales, Kultur, Bildung
- Kultur-Pass Ausstellung
- Verschiedene, vielfältige aktivierende Kurse
- monatliches STADTWERK-Frühstück
- interaktive Vorträge und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Sie!

Inge-Morath-Platz, ☎ 0662 430 980-9104 **Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 9 − 12 Uhr

Ansprechperson: Cornelia Adhero, in nachbar@salzburger.hilfswerk.at

Zeitvertreib

Seniorenorganisationen

Pensionistenverband LO Salzburg

☎ 0662 875 060
Wartensteinstraße 1
salzburg@pvoe.at
www.pvsalzburg.at

Salzburger Seniorenbund

GPlus – Die Grünen Senior:innen ☎ 0662 876 337 Glockengasse 6 salzburg@gruene.at

www.salzburg.gruene.at

Volkshilfe Salzburg

☎ 0662 423 939
Innsbr. Bundesstr. 37
www.volkshilfe-salzburg.at
office@
volkshilfe-salzburg.at

Seniorenklub Itzling

☎ 0677 64 07 66 06 Kirchenstraße 55 A

Ansprechperson:

Sabine Löckinger klubitzling@gmail.com

ASKÖ Club

Aktiv gesund — Bewegungstraining 50+

Kurse wie "Fit fürs Leben", "Sicher Fit über 50" oder "Diabetes Fit" sind auf die Zielgruppe älterer Menschen abgestimmt. Einstieg jederzeit möglich! Kostenlose Schnupperstunde nach telefonischer Voranmeldung.

"Bewegt Leben" – Bewegungsberatung

Bewegung ist gesund und das in vielerlei Hinsicht. Oft mangelt es aber an der Motivation, die eigenen Lebensgewohnheiten zu verändern oder passende Angebote für ausreichend Bewegung zu finden. Genau an dieser Stelle setzt die Bewegungsberatung an: Es geht darum, wie körperliche Aktivität, die für die langfristige Gesundheit so wichtig ist, zu einer festen Gewohnheit werden kann. Wenn auch Sie jetzt durchstarten und einen aktiven Lebensstil führen wollen, dann kommen Sie vorbei.

Ob Einsteiger:in oder bereits etablierte/r Sportler:in: Finden Sie Ihren persönlichen Weg zu mehr Lebensfreude

und Gesundheit dank einer auf Ihre Bedürfnisse und Möglichkeiten angepassten Bewegungsberatung. Lassen Sie sich dazu bei uns vertraulich beraten.

Spezielles Senior:innenturnen

MCN Bewegungs- und Gesundheitszentrum jeden Do von 14–15 Uhr

☎ 0662 871 690, Vogelweiderstr. 44b,

Frühjahrsturnus ab Februar – Herbstturnus ab September



Betreutes Reisen mit dem Roten Kreuz

In fremde Länder reisen, Tagesausflüge in Österreich – das wünschen sich auch ältere oder gebrechliche Menschen. Aber manches wird im Alter schwieriger. Das Sicherheits- und Komfortbedürfnis steigt. Eine Kombination aus attraktiven Urlaubszielen und unkomplizierter, kompetenter Betreuung im Hintergrund zu finden, war bislang nahezu unmöglich. Das Rote Kreuz schließt diese Lücke mit dem Angebot des Betreuten Reisens. Auch Rollstuhlfahrer:innen können an den Reisen teilnehmen.

Wenn Sie mit uns auf Reisen gehen, haben Sie ein Netz der Hilfe im Hintergrund, das Sie nutzen können, wenn Sie es benötigen. Auch wenn Sie nicht mehr ganz so rüstig sind und die eine oder andere Hilfestellung z. B. beim Ankleiden, beim Waschen, oder beim Essen brauchen – wir sind für Sie da!

Kostenloser Katalog & Informationen über das Rote Kreuz Oberösterreich: ☎ 0732 7644-521



reisen@o.roteskreuz.at
Das Rote Kreuz Salzburg
unterstützt mit der Abholung zum
Reisebus und zurück.

Bildung Bildung

Uni 55-PLUS – das Bildungsangebot in der zweiten Lebenshälfte an der Universität Salzburg

Schon Udo Jürgens hat sie in seinem legendären Lied besungen: die zweite Lebenshälfte. Jene Zeit, in der man sich lang gehegte Träume erfüllt und wieder mehr für seine eigenen Interessen tut.

Lebensbegleitendes Lernen und sich weiterentwickeln fördern einen positiven Altersprozess und die Gesundheit. Mit der Uni 55-PLUS nehmen Sie an universitären Lehrveranstaltungen teil, vertiefen Ihr Wissen und lernen neue Leute kennen.

Wer kann an der Uni 55-PLUS teilnehmen?

Die Uni 55-PLUS richtet sich an Personen in der zweiten Lebenshälfte (ab 55 Jahre), die ihr Wissen erweitern wollen. Dazu brauchen Sie weder eine spezielle Vorbildung wie Matura/Abitur, noch müssen Sie sich für ein volles Studium verpflichten. Alle Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS haben universitäres Niveau und werden von Lehrenden der Universität abgehalten.

Neben zahlreichen Lehrveranstaltungen im Hörsaal können Sie auch die Online-Angebote nutzen. Zur Auswahl stehen über 300 Lehrveranstaltungen aus mehr als 30 Fachrichtungen. Stellen Sie sich Ihr Programm nach den eigenen Vorlieben zusammen.

- Semesterübergreifende Themenschwerpunkte wie z.B. Philosophie, Biologie oder Politik führen über drei Semester in die Grundlagen eines wissenschaftlichen Faches ein.
- Genuss statt Muss bei Vorlesungen entscheiden Sie selbst, ob Sie Prüfungen absolvieren wollen oder nicht. Mit mindestens 3 absolvierten Lehrveranstaltungen können Sie ein Zertifikat erwerben, das in feierlichem Rahmen überreicht wird.
- Mit dem Programm der Uni 55-PLUS kombinieren Sie Lehrveranstaltungen z.B. aus Kunst & Kultur, Politik-, Rechts-, Naturwissenschaft, Geschichte oder Philosophie. Das Lehrverzeichnis erscheint Anfang September bzw. Jänner und kann auf der Homepage heruntergeladen werden. Eine Druckversion können Sie über das Printcenter (www.plus.ac.at/printcenter) erwerben.

Bildung Bildung

Wann finden die Lehrveranstaltungen statt?

Die Lehrveranstaltungen richten sich nach den allgemeinen Semesterzeiten und werden jeweils im Wintersemester (1. Oktober - 31. Jänner) und Sommersemester (1. März - 30. Juni) von Montag bis Freitag zu unterschiedlichen Zeiten angeboten. Eine einzelne Lehrveranstaltung erstreckt sich in der Regel über ein ganzes Semester und hat meist einen Stundenumfang von 1 bis 2 Stunden pro Woche.

Was kann ich noch machen?

Die Veranstaltungen der Uni 55-PLUS bieten eine gute Gelegenheit neue Leute kennenzulernen. Als Studierende der Uni 55-PLUS haben Sie auch Zugang zum Sport- und Sprachenangebot der Universität und können an zahlreichen universitären Vorträgen teilnehmen.

Kosten:

Je Semester beträgt die Teilnahmegebühr € 250,-(+ € 21,20 ÖH-Beitrag) unabhängig von der Anzahl der Lehrveranstaltungen.

Wie kann ich mich zur Uni 55-PLUS anmelden?

Sie melden sich jeweils für ein Semester an der Universität Salzburg an. Details dazu finden Sie im Internet (www.plus.ac.at/uni-55plus) oder Sie vereinbaren einen persönlichen Beratungstermin im Büro der Uni 55-PLUS.



Uni 55-PLUS

Büro Uni 55-PLUS

 $\mathsf{Mo}\,/\,\mathsf{Di}\,/\,\mathsf{Mi}\,9-11\,\mathsf{Uhr}$

2 0662 8044-2418

Kaigasse 17, 5010 Salzburg

① uni-55plus@sbg.ac.at

www.plus.ac.at/uni-55plus

Bildung Bildung

Bildungseinrichtungen in Salzburg

Bfi Berufsförderungsinstitut

© 0662 883 081-0 Schillerstraße 30 (info@bfi-sbg.at www.bfi-sbg.at

50plus Center

☎ 0662 625 736-0Alpenstraße 99⑤ office@50plusgmbh.comwww.50pluscenter.at

Bildungshaus St. Virgil

☎ 0662 65 901-0Ernst-Grein-Straße 14① office@virgil.atwww.virgil.at

WiFi Salzburg

☎ 0662 8888-411

Julius-Raab-Platz 2

① info@wifisalzburg.at

www.wifisalzburg.at

Salzburger Bildungswerk

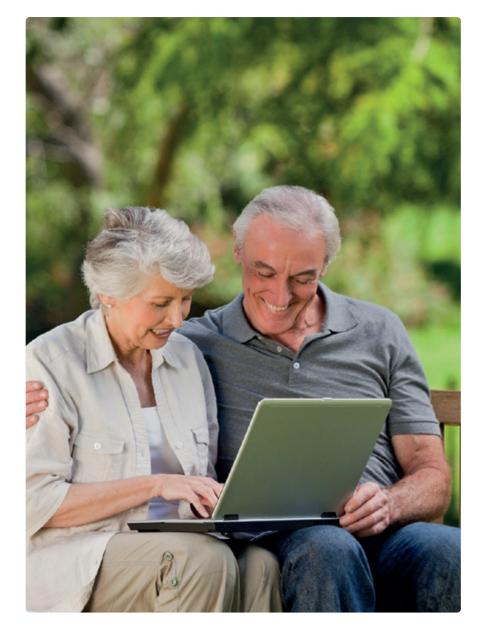
☎ 0662 872 691-0
Strubergasse 18/3
⑤ office@sbw.salzburg.at
www.salzburgerbildungs-werk.at

Katholisches Bildungswerk

© 0662 8047-7520 F.-W.-Raiffeisenstraße 2 (i) kbw@bildungskirche.at www.bildungskirche.at

VHS Salzburg

© 0662 876 151-0 Strubergasse 26 (i) info@volkshochschule.at www.volkshochschule.at



Bewohnerservice Bewohnerservice

Bewohnerservice

Beratung, Begegnung, Beteiligung

Das BewohnerService arbeitet unter dem Motto "Beratung, Begegnung und Beteiligung". Unser Ziel ist die Lebensqualität im Stadtteil gemeinsam mit den Bewohner:innen nachhaltig zu verbessern. Dieses Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle Bewohner:innen.

Beratung und Vernetzung

Wir beraten und informieren zu verschiedenen Lebensbereichen und vermitteln Ihnen bei Bedarf Hilfe. Weiters bieten wir Ihnen ein breites Angebot von Veranstaltungen, Projekten und diversen Aktivitäten aus den Bereichen Soziales, Gesundheit, Kultur, Freizeit und Bildung. Bei uns erhalten Sie auch Unterstützung, wenn Sie Sich engagieren oder für den Stadtteil aktiv werden möchten.

Lebensqualität für alle!

Ein Stadtteil ist dann attraktiv, wenn seine Bewohner:innen aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Damit wird die Lebensqualität gesteigert und Integration und Solidarität gefördert. Das BewohnerService ist Treffpunkt für alle Altersgruppen. Wir sind INFORMATIONS-DREHSCHEIBE für unterschiedlichste Aktivitäten und Angebote im Stadtteil.

Die Mitarbeiter:innen nehmen Ihre Wünsche, Ideen und Anliegen ernst — sprechen Sie uns an!

Wir sind für Sie da, wenn Sie

- Beratung, Informationen oder persönliche Gespräche suchen
- Informationen über Ihren Stadtteil und die Stadt benötigen
- Unterstützung suchen, z.B. bei Mitsprache und Mitgestaltung in Ihrem Stadtteil



Bewohnerservice Bewohnerservice

Bewohnerservice-Stelle Aigen & Parsch

Ansprechpartner:innen: Mag. Egon Gartner, Mag.^a (FH) Sylvia Neureiter, Mag.^a FH Eva Engelits;

Aigner Straße 78/Kauftreff Aigen, 5026 Salzburg

2 0662/62 50 08

) bws.aigen-parsch@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 9 - 13 Uhr, Di 9 - 13 und 14 - 16 Uhr Do 13 - 16 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich

Bewohnerservice – Stelle Gnigl & Schallmoos

Ansprechpartner:innen: Dipl.-Geogr. Antje Kindler-Koch BA, Mag. Egon Gartner, Raluca Revnic BA;

Fritschgasse 5/2, 5023 Salzburg

2 0662/64 32 52

) bws.gnigl-schallmoos@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

 $\label{eq:mogeneous} \begin{array}{l} \mbox{Mo } 9-13 \mbox{ Uhr und } 17-19 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Di, Do, Fr} \, 9-13 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich} \end{array}$

Bewohnerservice – Stelle Lehen & Taxham

Ansprechpartner:innen: Dr. in DSA Andrea Hohenwarter, BSc Christian Reisinger;

Strubergasse 27A, 5020 Salzburg

2 0662/42 85 79

① bws.lehen-taxham@stadt-salzburg.at

Öffnungszeiten:

Mo 14-18 Uhr, Di 9-12 und 14-17 Uhr Do 9-12 Uhr, Fr 9-12 Uhr Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich.

Bewohnerservice — **Stelle Itzling & E-Vorstadt**

Ansprechpartner:innen: Mag.^a Sigrid Thor, Mag.^a (FH) Simone König-Goller BA, Birgit Radwanovsky BA, Simone Engler BA MA;

Reimsstraße 6, 5020 Salzburg

2 0662/45 54 32

) bws.itzling-evorstadt@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 8-14 Uhr, Di 8-12 Uhr und 13-17 Uhr Do 14-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich Bewohnerservice Bewohnerservice

Bewohnerservice – Stelle Bolaring

Ansprechpartner:innen: BSc Christian Reisinger,

Dr.in DSA Andrea Hohenwarter;

Norbert-Brüll-Straße 30, 5020 Salzburg

Postzustelladresse: Strubergasse 27 A

2 0662 42 85 79

• bws.lehen-taxham@stadt-salzburg.at

Öffnungszeiten:

Ersuchen um Terminvereinbarung.

Bewohnerservice – **Stelle Liefering**

Ansprechpartner:innen: Susanne Imhof BA BA MA,

Tina Friedl BA, MA Barbara Rodinger;

Laufenstraße 36, 5020 Salzburg

2 0662/43 19 25

) bws.liefering@ambulante-dienste.at

Öffnungszeiten:

Mo 14 - 17 Uhr, Di, Do 9 - 12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich

Bewohnerservice – Stelle Forellenweg

Ansprechpartner:innen: Susanne Imhof BA BA MA, Tina Friedl BA:

Eugen-Müller-Straße 59, 5020 Salzburg

2 0662 43 19 25

① bws.liefering@ambulante-dienste.at

Öffnungszeiten:

Die 14 – 17 Uhr, Do 9 – 12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich

Bewohnerservice – Stelle Salzburg Süd

Ansprechpartner:innen: DGKP Michaela Wallmann, Mag.^a Eva Keyser, Mag.^a (FH) Judith Köchel BA;

Hans-Webersdorfer-Straße 27, 5020 Salzburg

2 0662 63 29 19

• bws.salzburg-sued@diakoniewerk.at

Öffnungszeiten:

Mo 9 - 16 Uhr, Di, Do 9 - 13 Uhr

Fr 9 – 12 Uhr

Zusätzliche Terminvereinbarungen sind möglich

Angebote des BewohnerService in Zusammenarbeit mit der Seniorenberatung

Gesundheit & Prävention

An folgenden Terminen können sich Interessierte im jeweiligen BewohnerService durch Mitarbeiter:innen der Seniorenberatung zu Themen beraten lassen:

- Pflege zu Hause (Tipps für pflegende Angehörige, Hilfsmittel, Heilbehelfe, Inkontinenzberatung)
- Aufnahme in ein Seniorenwohnhaus
- Demenzberatung
- Tageszentren
- Fahrtendienste
- Essen auf Rädern u.v.m.

BWS Lehen & Taxham:

13.04.2023, 9 – 12 Uhr 17.10.2023, 9 – 12 Uhr

BWS Gnigl & Schallmoos:

04.04.2023, 9 – 12 Uhr 03.10.2023, 9 – 12 Uhr

BWS Salzburg Süd:

12.04.2023, 9 – 12 Uhr 11.10.2023, 9 – 12 Uhr

BWS Liefering:

20.04.2023, 9 – 12 Uhr 19.10.2023, 9 – 12 Uhr

BWS Itzling & E-Vorstadt:

05.04.2023, 9 – 12 Uhr 04.10.2023, 9 – 12 Uhr

BWS Aigen & Parsch:

19.04.2023, 9 – 12 Uhr 09.10.2023, 9 – 12 Uhr





Hilfsmittel

Für Hilfsmittel (Gehhilfen, Betten, etc.) gewähren die Krankenkassen zum Teil Zuschüsse als freiwillige Leistung. Teilweise können auch Hilfsmittel entliehen werden.

Österreichische Gesundheitskasse

≈ 05 0766-178800 Engelbert-Weiß-Weg 10 www.gesundheitskasse.at

Sanitätshaus Tappe

☎ 05 7071-5743Schallmooser Hauptstr. 51① office@tappe.atwww.tappe.at



Sanitätshaus Lambert

Bergstraße 8

☎ 0662 879 688
Ignaz-Rieder-Kai 21

2 0662 622 002

① office@lambert.at www.lambert.at

Hilfswerk

Österreichisches Rotes Kreuz (nur Rollstühle) ☎ 0662 8144 Sterneckstraße 32 www.s.roteskreuz.at





Beratungsstellen

Beratung für pflegende Angehörige

Gesundheits- und Sozialnetzwerk des Roten Kreuzes Landesv. Salzburg

© 0662 423 322-14 541 Innsbrucker Bundesstr. 36 www.s.roteskreuz.at ① gsn@s.roteskreuz.at

Diakoniewerk Salzburg Kompetenz-Netzwerk Alter

© 0662 6385 54000
Guggenbichlerstraße 20c, 5026 Salzburg
(1) seniorenarbeit.sbg@diakoniewerk.atwww.diakonie.at

Diakoniewerk Demenzberatung

für Betroffene und Angehörige sowie Infos zur Selbsthilfegruppe Alzheimer Angehörige

2 0664 85 82 682

① demenzberatungsalzburg@diakoniewerk.at www.diakonie.at

Caritas

Schulung für pflegende Angehörige, Langzeithilfe, Angehörigenbetreuung © 0662 849 373-367 Gaisbergstraße 27 www.caritas-salzburg.at

Hilfswerk Salzburg

Sozialberatung, Beratung für pflegende Angehörige
© 0662 430 980 Pflegetelefon für Pflegefragen aller Art täglich von 7 – 22 Uhr Inge-Morath-Platz 30

www.hilfswerk.at/salzburg

Seniorentarife

Informative Broschüren erhalten Sie in der Seniorenberatung, sowie im Stadtservice im Schloss Mirabell

2 0662 8072-2000

Beratung für pflegende Angehörige bieten auch sämtliche in der Rubrik Seniorenberatung angeführten Sozialen Dienste.

Pflegeberatung des Landes Salzburg

Kostenlose Beratung, Auskunft über Hilfsmittel, Zuschüsse und Förderungen. Information für pflegende Angehörige, Hilfestellung bei der Organisation der Betreuung und Pflege.

pflegeberatung@salzburg.gv.atwww.salzburg.gv.atMo – Fr 8 – 12 Uhrund nach Vereinbarung

Beratungsstellen Beratungsstellen

VertretungsNetz Erwachsenenvertretung

Kostenlose Beratung und Unterstützung in allen Fragen zum Thema Erwachsenenvertretung (Alternativen, Verfahren, Vorsorgevollmacht, Angehörigenvertretung).

≈ 0662 877 749
Rainerstraße 2/4
① salzburg.ev@
vertretungsnetz.at
www.vertretungsnetz.at
Beratungszeiten:

Di 9 – 12 Uhr am Bezirksgericht, Do 14 – 16 Uhr im Vertretungsnetz Erwachsenenvertretung

VertretungsNetz Bewohnervertretung

Die Bewohnervertretung vertritt Menschen, die von freiheitsbeschränkenden

Maßnahmen in Heimen betroffen sind. Termine nach Vereinbarung!

☎ 0676 8330 83400
www.vertretungsnetz.at
③ salzburg.bwv@

vertretungsnetz.at

Mieterberatung (Mieterschutzverband)

■ 0662 841 252-0
Hofhaymerallee 9–11
① mieterschutzverband@ salzburg.co.at
www.mieterschutzverband.at
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.15 – 12.15 Uhr,
Mo, Di, Do auch 14 – 16

Stadtservice der Stadt Salzburg

☎ 0662 8072-2000 Schloss Mirabell, EG ① stadtservice@ stadt-salzburg.at www.stadt-salzburg.at Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.30 – 16 Uhr Fr 7.30 – 13 Uhr

Frauengesundheitszentrum Salzburg

© 0662 442 255
F.-Hanusch-Platz 1,
Stiege 1/2
① office@fgz-salzburg.at
www.frauengesundheitszentrum-salzburg.at
Öffnungszeiten:
Mo 9 – 12, Mi 14 – 17 Uhr

Psychosozialer Dienst des Landes Salzburg

■ 0662 8042-3599
Fanny-v.-Lehnert-Str. 1
① psds@salzburg.gv.at
www.salzburg.gv.at

Ambulante Krisenintervention Salzburg

Bayerhamerstraße 14/3 5020 Salzburg

2 0662 43 33 51

(i) krise@ promentesalzburg.at

Gewaltschutzzentrum Salzburg

□ 0662 870100
 Paris-Lodron-Straße 3a.
 1. Stock
 www.gewaltschutzsalz burg.at
 Außenstelle LKH: Müllner
 Hauptstraße 48, Haus 1,
 Eingang 14, Gynmed

Frauennotruf Salzburg

≈ 0662 881100 www.frauennotruf-salz-burg.at

Beratungsstellen Beratungsstellen

Beratungsstelle Männerwelten Salzburg

2 0662 883464 www.maennerwelten.at

Gewalt Info- zusammen-Leben ohne Gewalt www.gewaltinfo.at

Männerbüro Salzburg

2 0676 87467552

2 0662 8047-7552

Kapitelplatz 6

(i) post@maennerbuerosalzburg.at

Kostenlose Rechtsberatung

Notariatskammer

Spezialisten für Vertragswesen, Testamentswesen, Erbrecht etc.

2 0662 845 359 Ignaz-Harrer-Straße 7

(i) salzburg@ notariatskammer.at www.notariatskammer.at

Rechtsanwaltskammer

2 0662 640 042 Imbergstraße 31c www.srak.at Di 14 – 17 Uhr tel. Anmeldung erbeten

Konsumentenberatung der Arbeiterkammer

2 0662 8687-0 Markus-Sittikus-Str. 10 5020 Salzburg ① kontakt@ak-salzburg.at www.ak-salzburg.at

Patienteninformation / **Auskünfte**

Ärztekammer

2 0662 871 327-0 Faberstraße 10 www.aeksbg.at

Vertretungs-Netz Patientenanwaltschaft

2 0662 436 377-0 Ignaz-Harrer-Straße 79 www.vertretungsnetz.at Salzburger

Patientenvertretung

2 0662 8042-2030 Michael-Pacher-Str. 36, EG Mo - Fr 8.30 - 12 UhrTermine nach Vereinbarung, www.salzburg.gv.at ① patientenvertretung@ salzburg.gv.at

Beratung über **Patientenverfügung**

Mag. Russegger, DW 2083 Mag. Rippel-Schmidjell, DW 2078, Gabriele Wenger, DW 2504, Terminvereinbarung erford.

Mo - Do 8 - 11 Uhr

SOMA Sozialmarkt für Menschen mit geringem Einkommen

2 0662 875 975 Plainstraße 2 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 14 – 17 Uhr, Mi Ausweisausstellung www.soma-salzburg.at Menschen mit geringem Einkommen bekommen hier viel Gutes für wenig Geld in Haushaltsmengen: Ein unentgeltlich arbeitender Verein und großzügige Spender der äußerst günstig angebotenen Verkaufsware machen es möglich. Beim Erstbesuch bitte Einkommensunterlagen mitbringen.

Beratungsstellen

Sozialberatung der Caritas Salzburg

© 05 1760-5500 Friedensstraße 7 Beratungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.30 – 11.30 Uhr Mi 13 – 15.30 Uhr ① sozialberatung@ caritas-salzburg.at



Initiativen und Selbsthilfegruppen

Hospiz-Bewegung/Verein für Lebensbegleitung und Sterbebeistand

© 0662 822 310

Buchholzhofstr. 3 u. 3a

Tageshospiz:

Mo, Mi, Do, Fr

8.30 – 16.30 Uhr

(i) info@hospiz-sbg.at

www.hospiz-sbg.at

Mo bis Fr 8 - 15 Uhr

Bürozeiten:

© 05 1760 4130
Gaisbergstraße 27
① palliativ.salzburg@
caritas-salzburg.at
www.caritas-salzburg.at
Bürozeiten:
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr

Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg

© 0662 431 663 Schmiedingerstraße 62 (1) sekretariat@bsvs.at www.bsvs.at

Verband der Gehörlosenvereine im Land Sbg.

© 0662 455 150-12
Schopperstraße 21
© beratungsstelle@
gehoerlose-salzburg.at
www.gehoerlosesalzburg.at

Selbsthilfe Salzburg Dachverband der Selbsthilfegruppen für Stadt und Land

© 0662 8042-3599
Eduard-Weiß-Weg 10
© selbsthilfe@salzburg.co.at
www.selbsthilfe-salzburg.at
Parteienverkehr:
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr

Broschüren über Selbsthilfegruppen im Bürgerservice, Schloss Mirabell

Österr. Zivilinvalidenverband

☎ 0662 451 044
Haunspergstraße 39
① offic@oeziv-salzburg.at
www.oeziv-salzburg.at

AVOS — Hilfe nach dem Schlaganfall

© 0662 887 588-0
Elisabethstr. 2
① avos@avos.at
www.avos.at
Angebot: Ergotherapie, Physiotherapie und
Logopädie bei Schlaganfall-Patienten, in Zusammenarbeit mit Ärzten;

Hausbesuche und The-

rapie in Therapieräumen;

Gruppentherapie: alltags-

Beratungsstellen Beratungsstellen

orientiertes Training zur Steigerung der Selbstständigkeit im außerhäuslichen Bereich; Information und Schulung der Pflegepersonen.

mationen, Broschüren,

se pers. Beratung.

Muster-Bücher, kostenlo-

Gedächtnistrainings Akademie

Dr.-Franz-Rehrl-Platz 2/2. Stock, Lift ab Hochparterre vorhanden Kostenfreie Gedächtnissprechstunde immer am ersten Donnerstag im Monat ab 16 Uhr. Nur mit Anmeldung unter: ① office@gedaechtnistraining.at oder 20660 7617 441 Mag. Monika Puck Stephanie Puck, MSc.

Die **Gedächtnistrainings-Akademie** bietet unterschiedliche Beratungsangebote und Dienstleistungen rund um das Thema kognitive Einschränkungen (Demenz) an. Dies reicht von einer unverbindlichen kostenfreien Gedächtnissprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat, bis hin zu Gruppen- oder Einzeltrainings sowie mobile Betreuung zu Hause.

Des Weiteren werden mehrmals pro Jahr Workshops und Vorträge für betreuende Angehörige angeboten, bei denen neben psychoedukativen Anteilen (der Wissensvermittlung über das Gedächtnis) auch Möglichkeiten der Demenzprävention und ein guter Umgang im Erkrankungsfall erarbeitet werden.



Freiwilligendienste

Freiwilligendienste

Der kostenlose Besuchsdienst von Stadt Salzburg und Diakoniewerk richtet sich an Senior:innen, die gerne Besuch bekommen und an Menschen, die freiwillige Besucher:innen werden möchten.

Die Freiwilligen-Netzwerke stehen für:

- Rücksichtnahme auf persönliche Interessen
- Hilfe und verlässliche Begleitung bei alltäglichen
 Dingen (z. B. Arztbesuche, Telefonate oder Postwege)
- regelmäßige Treffen und Gespräche mit vertrauensvollen Menschen, wo, wann und wie oft man will
- aktiv bleiben oder werden durch gemeinsame
 Aktivitäten (z. B. Spaziergänge, Ausflüge)

Freiwilligen-Netzwerk Nord & West

☎ 0664 8582 696, DGKP Monika Rendl, Reimsstraße 6
① monika.rendl@diakoniewerk.at
www.diakoniewerk-salzburg.at

Freiwilligen-Netzwerk Süd

 ☎ 0664 8858 8951, DGKP Michaela Wallmann Hans-Webersdorfer-Str. 27
 ① michaela.wallmann@diakoniewerk.at www.diakoniewerk-salzburg.at

Handy Laptop & Co Digitaler Besuchsdienst und IT-Hilfe

Wir vermitteln Freiwillige, die beim Einstieg in die digitale Welt unterstützen. Menschen mit einem kleinen Budget unterstützen wir bei der Organisation von günstigen Geräten. Außerdem vermitteln wir Freiwillige, die regelmäßig mit Ihnen über Telefon plaudern, via E-Mail oder Nachrichtendienst mit Ihnen in Kontakt bleiben. © 0664 82 73 381, Rosa-Hofmann-Straße 6a, DGKP Mag. Gabriele Huber, ① gabriele.huber@ diakoniewerk.at, www.diakoniewerk-salzburg.at

Rotkreuz-Besuchsdienst

Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen sind für Menschen da, die entweder allein und einsam sind, oder deren pflegende Angehörige Entlastung brauchen. Im Besuchsdienst steht das Gespräch und die Begegnung im Vordergrund. Informationen unter:

≈ 0662 8144-10332, Roberta Thanner, MSc,

(i) besuchsdienst@s.roteskreuz.at, www.s.roteskreuz.at

Freiwilligendienste

Frauenhilfe Salzburg / Senior:innen-Besuchsdienst

© 0662 840 900-1, Leitmeritzstrasse 2-6 office@frauenhilfe-salzburg.at www.frauenhilfe-salzburg.at Mo, Mi, Do 9 – 17 Uhr

Leihoma gesucht!

Freiwillig im Roten Kreuz Salzburg

Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz:

3 0662 8144-10333, ① freiwillig@s.roteskreuz.at

oder in Ihrer nächsten Rot-Kreuz-Dienststelle

Zeitpolster – das Netzwerk für Betreuung und Vorsorge

Die Organisation Zeitpolster unterstützt freiwilliges Engagement und nachbarschaftliche Hilfe: Helfende unterstützen Menschen im Alltag mit verschiedensten einfachen Leistungen. Dafür erhalten sie selbst eine Zeitgutschrift, die sie später einlösen können, wenn sie selbst Hilfe und Betreuung benötigen. Für alle von Zeitpolster Betreuten kostet eine Stunde acht Euro. Im Fokus steht die eigene Vorsorge für das Alter oder Krankheitszeiten und das gemeinwohlorientierte Geben und Nehmen.

Informationen unter:

☎ 0664 8872 0773, Susanne Liedauer, M.Ed.univ,
③ salzburg@zeitpolster.com, www.zeitpolster.com



Kulturpass Salzburg Kunst und Kultur für alle

Mit dem Kulturpass können Menschen, die gerne am kulturellen Leben teilnehmen möchten, es sich aber nicht leisten können, die u.a. Sozialunterstützung oder Mindestpension beziehen, kostenlos Veranstaltungen und kulturelle Einrichtungen besuchen.

Hunger auf Kunst und Kultur

 \bigcirc 0699 1707 1914, Öffnungszeiten: Mo – Do 9 – 16 Uhr, Fr 9 – 12 Uhr, www.kunsthunger-sbg.at

Ausgabestellen

Salzburger Armutskonferenz

Carmen Bayer, ☎ 0676 84 82 10-248 / 051760-6095 ☎ 0662 849 373-202, Friedenstraße 7 ① office@salzburger-armutskonferenz.at

Neustart – Saftladen

2 0662 650 436-503, Schallmooser Hauptstraße 38

Caritas Salzburg Allgemeine Sozialberatung

2 05 1760-5500, Plainstr. 42 a oder Friedensstr. 7

Katholischer Familienverband

☎ 0662 8047-1245, Hellbrunnerstraße 13 B

ABZ — Haus der Möglichkeiten Stadtteil- & Kulturarbeit Itzling

2 0676 8746 6725, Kirchenstraße 34

Nachbarschafts.Treff STADTWERK, Hilfswerk Salzburg

2 0676 8260 9742, Inge-Morath-Platz 30

Senior:innenkino um 1 Euro

Jeweils einmal im Monat, immer an einem Mittwoch um 14 Uhr, stehen ausgewählte Filme in deutscher Fassung auf dem Programm im Das Kino. Für interessierte Senior:innen ab dem 60 Lebensjahr gibt es das 1-Euro-Ticket. Eine Anmeldung im Das Kino ist erforderlich. 20662 873 100-15

Termine sind auf der Homepage der Stadt Salzburg ersichtlich: **www.stadt-salzburg.at**

Würdiger Raum für Trauer und Abschied

Trauer braucht Zeit. Trauer braucht auch einen sicheren und ruhigen Ort, an dem die Hinterbliebenen die Nähe zu einem verstorbenen Menschen finden können.

Die städtischen Friedhöfe bieten seit hunderten Jahren gut erreichbare, pietätvolle und gepflegte Orte des Gedenkens, deren Bestand auch für die nachfolgenden Generationen gesichert ist. Mittlerweile bieten die städtischen Friedhöfe ein breites Angebot von Grabarten – vom Erdgrab bis zur Naturbestattung unter Bäumen.

Auch können historisch wertvolle Grabanlagen als Vorsorgegräber (Patenschaftsgräber) kostengünstig übernommen werden. Die Mitarbeiter:innen beraten Sie gerne bei der Auswahl eines Grabes, der Errichtung eines Grabmales und der Grabpflege.

- Kommunalfriedhof
- Friedhof Gnigl
- Friedhof Maxglan

- **■** Friedhof Morzg
- Friedhof Aigen
- **■** Friedhof St. Sebastian

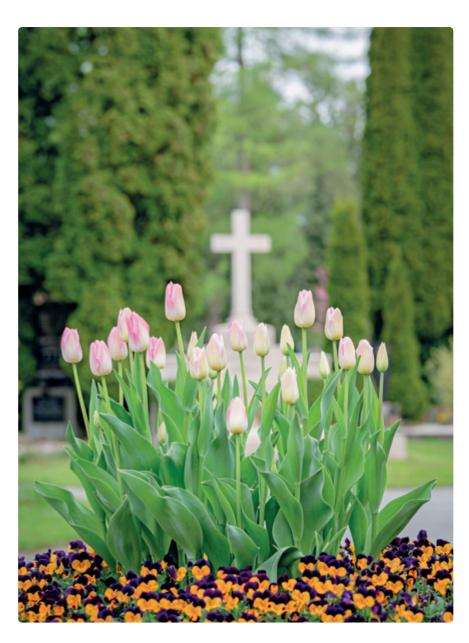
Grabarten

- Familiengräber, Eckgräber, Muster- und Wandgräber, Gruften
- Urnengräber, Urnennischen, Urnenstelen
- Naturbestattungen
- Anonyme Urnenfeld-Bestattung
- Halbanonyme Baumhain-Bestattung
- Urnengräber am Arkadengang Sebastiansfriedhof
- Sozialgemeinschaftliche Urnengrabstätte
- Patenschaftsgrab
- Grabmal und Gedenkstätte für still geborene Kinder
- Vorsorgegrab

Informationen unter **☎** 0662 8072-4324 oder **⑤** friedhofsverwaltung@stadt-salzburg.at











Kostenlose Telefonnummern

Krisensituationen

Telefonseelsorge, www.ts142.at 2 142

24h-Krisenhotline Pro Mente \$\opin\$ 0662 433 351

① krise@promentesalzburg.at

Kostenlose Tel.-Nr zur Bestellung 14 844 **von Krankentransporten** ohne

Vorwahl im Bundesland Salzburg

Salzburger Spitäler

Landeskrankenhaus☎ 05 7255-2Christian-Doppler-Klinik☎ 05 7255-3Barmherzige Brüder☎ 0662 8088-0Unfallkrankenhaus☎ 059 3934 4000Privatklinik Wehrle-Diakonissen☎ 0662 905 09-0

Notruf-Nummern



Unterstützung und Entlastung für pflegende Angehörige

Familienmitglieder zu betreuen, ist eine wertvolle aber oft auch herausfordernde Aufgabe. Das Team des Hilfswerks steht pflegenden Angehörigen zur Seite:

- Unterstützung durch mobile Hauskrankenpflege und Heimhilfe
- Regelmäßige Auszeiten durch den Angehörigenentlastungsdienst
- Praxisnahes Kursangebot mit Tipps für den Betreuungsalltag

Wir beraten Sie gerne, kostenlos und unverbindlich: Hilfswerk Salzburg, Inge-Morath-Plat 30, 5020 Salzburg Tel. 0662 430 980 | stadt@salzburger.hilfswerk.at





- RETTUNGS- UND KRANKENTRANSPORTDIENST
- PFLEGE UND BETREUUNG
- KURSE, AUS- UND WEITERBILDUNG
- JUGENDARBEIT
- KATASTROPHENHILFSDIENST
- SUCHDIENST UND MIGRATION
- UVM.

08000 / 80 80 01

Gebührenfreie Infohotline, rund um die Uhr.

